

Aktuell

Dresdner Herz-Kreislauf-Tage

- 8 Troponinerhöhung heißt nicht immer Infarkt
- 9 TAVI-Nachsorge: Worauf man achten sollte
- 10 „Verdicktes“ Herz: Sportler oder Patient?

Gründungssymposium des Universitären Herzzentrums Lübeck

- 12 Genetik und koronare Herzerkrankung – „anfänglich etwas überschätzt“
- 14 Macht die CT-Angiografie die invasive Diagnostik überflüssig?
- 15 Interventionelle Kardiologie: Erfolgsgeschichte mit Kurskorrekturen
- 18 Interview mit Prof. H. Thiele: Über das Wohl und Wehe von Herzzentren heute

Herzbericht 2015

- 20 Hohe Leistungsfähigkeit mit Luft nach oben
- 22 Soziales Gefälle in Deutschland geht aufs Herz
- 23 Angeborene Herzfehler: Immer mehr Säuglinge überleben

P.C.I.-Kongress

- 24 Streit um Oldtimer: Mit oder ohne Digitalis?
- 28 Sorgen um Transplantationskardiologie – wechselt der Goldstandard?
- 29 Neuer Interventioneller Ansatz für die diastolische Herzinsuffizienz
- 30 $\sigma = p \times r/2h$ – physikalisches Prinzip gegen Linksherzinsuffizienz
- 31 Gegen das Pumpversagen mit Entlastungspumpen, Assist-Systeme und Transplantation

BNK-Jahresabschlussstagung

- 33 Risikoscore alleine genügt nicht. Primärprävention mit Statinen bleibt umstritten
- 34 Device-Therapie bei chronischer Herzinsuffizienz

Jahrestagung der Deutschen Hochdruckliga

- 35 Nierenerkrankungen fordern das therapeutische Fingerspitzengefühl
- 36 Alternative zur Langzeit-Antikoagulation: Wann der Verschluss des Vorhofohrs sinnvoll ist



© J. Aumiller

12 Herzzentrum Lübeck

Mit einem Symposium hat sich das neu gegründete Universitäre Herzzentrum Lübeck vorgestellt und u. a. seine speziellen Forschungsfelder wie die Genomik präsentiert. Der praktische Einsatz lässt zwar noch auf sich warten, der Optimismus der Wissenschaftler ist jedoch groß.



© Deutsche Herzstiftung

20 Herzbericht 2015

Im aktuellen Herzbericht zeigt sich wieder die hohe Leistungsfähigkeit der kardiovaskulären Medizin in Deutschland. Wo es allerdings noch hapert, sind Datenbeschaffung und Datenqualität.

So erreichen Sie uns:

Verlagsanschrift:
Springer Medizin Verlag GmbH
Aschauer Straße. 30, 81549 München

Verlagsredaktion:
Heidrun Guthöhrlein
E-Mail: heidrun.guthoehrlein@springer.com
Tel.: 089/203043-1392

www.cardiovasc.de

Titel

© [M] Science Photo Library /
Image Source

Hier steht eine Anzeige.



Hier steht eine Anzeige.



Fortbildung

Lipidsprechstunde

- 38 **PCSK9-Antikörper im klinischen Einsatz.**
B. Öhm, S. Szymczak, M. Brzoska, P. Grützmacher

Hochdrucksprechstunde

- 40 **Hypertonie bei Marathonläufern?**
R. G. Ketelhut

Hypertonie

- 42 **SGLT2-Antagonisten – ein Medikament gegen Diabetes und Bluthochdruck?**
A. Reshetnik, C. Gohlisch, M. van der Giet
- 44 **Kontroverse zum Thema „zentraler Blutdruck in der Hypertonietherapie“**
C. Gohlisch, M. van der Giet
- 54 **Interventionelle Verfahren bei therapieresistenter Hypertonie**
M. Tölle

CME-zertifizierte Fortbildung

- 48 **Hypertonie und die Folgen für kognitive Funktionsstörungen und Demenz**
J. Schrader, S. Lüders

Literatur kompakt

- 61 **Intravenöse Lyse auch bei Infarktfrühzeichen sicher und effektiv?**
- 62 **Strenge Blutdruckeinstellung von Vorteil**
- 62 **Beschichtete Stents: Kein Nutzen durch verlängerte duale Plättchenhemmung**
- 63 **Wein verbessert kardiometabolische Risikomarker bei Diabetikern positiv**
- 63 **Typ-2-Diabetes: Frühstück bessert postprandiale Werte später am Tag**
- 64 **Restless-legs-Syndrom: Risikofaktor für zerebrale Durchblutungsstörungen**
- 65 **Bereits geringe Lebensstiländerung reduziert Risiko für Schwangerschaftsdiabetes**
- 66 **Hypertonie bei chronischer Niereninsuffizienz: Henne und Ei**
- 66 **Mehr Herzinfarkte durch Antibiotikum**

Wir bitten um freundliche Beachtung

In diesem Heft finden Sie Pharmawissen aktuell : „Pulmonal arterielle Hypertonie (PAH). Initiale orale Kombinationstherapie ist einer Monotherapie überlegen“ (S. 68–69) und „Chronische systolische Herzinsuffizienz. Betablocker leitliniengerecht mit Ivabradin kombinieren“ (S. 76–77)



© Mikael Damkier / Fotolia.com

40 Bluthochdruck und Marathon

Bei gut trainierten Ausdauersportlern ist ein normaler oder niedriger Blutdruck zu erwarten. Was aber steckt dahinter, wenn ein Marathonläufer mit erhöhten Blutdruckwerten in der Sprechstunde vorstellt?



© ronstik / iStock / Thinkstock

54 Resistente Hypertonie

Bei therapieresistenter arterieller Hypertonie gibt es interventionelle Verfahren, die bestimmten Patienten helfen können. Allerdings kommen die jeweiligen Verfahren nur ganz speziellen Personen zugute, die erst mal identifiziert sein wollen.

Rubriken

- 3 Editorial
 71 Industrieforum
 79 Impressum